

PHILOLOGISCHE STUDIEN UND QUELLEN

Herausgegeben von
Bernd Bastert, Volker C. Dörr, Jörg Kilian, Thomas Niehr,
Jens Pfeiffer, Jürgen Schiewe und Hartmut Steinecke

Band 277

Mündliche Wissenskommunikation im öffentlichen Kontext

**Eine linguistische Analyse
fachexterner Vorträge**

Von
Carolin Blenn

ERICH SCHMIDT VERLAG

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/978-3-503-19133-8

Zugleich Dissertation an der Universität Greifswald.

Gedrucktes Werk: ISBN 978-3-503-19132-1
eBook: ISBN 978-3-503-19133-8

ISSN 0554-0674

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2020
www.ESV.info

Ergeben sich zwischen der Version dieses eBooks
und dem gedruckten Werk Abweichungen,
ist der Inhalt des gedruckten Werkes verbindlich.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Einleitung	11
1.1 Zielsetzung und Einordnung	13
1.2 Aufbau	15
2 Vorüberlegungen zum Wissensbegriff	18
2.1 Wissensdefinitionen	19
2.2 Wissensklassifikationen	24
2.2.1 Dichotome Wissensklassifikationen	26
2.2.2 Trichotome Wissensklassifikationen	28
2.3 Wissen als Komplexbegriff	32
2.4 Zwischenfazit	36
3 Theoretischer Rahmen	37
3.1 Fachsprachenforschung	38
3.1.1 Erforschung mündlicher Fachkommunikation	38
3.1.2 Binnendifferenzierung	41
3.1.3 Fachsprachliche Charakteristika	44
3.1.3.1 Monologische Textsorten	44
3.1.3.2 Diskussionen	57
3.2 Transferwissenschaft	63
3.2.1 Forschungsmatrix der Wissenskommunikation	68
3.2.1.1 Expert/innen-Expert/innen-Kommunikation	69
3.2.1.2 Lai/innen-Expert/innen-Kommunikation	72
3.2.1.3 Expert/innen-Lai/innen-Kommunikation	73
3.2.1.4 Ausbildungskommunikation	77
3.2.2 Prinzipien der Wissenskommunikation	78
3.2.3 Wissenskommunikation und Interaktionale Sozio- linguistik	82

Inhaltsverzeichnis

3.2.4	Zur Evaluation von Wissenskommunikation	91
3.2.4.1	Techniken und Strategien der schriftlichen Popularisierung	95
3.2.4.2	Faktoren mündlicher und multimodaler Wissenskommunikation	105
3.2.4.3	Zusammenfassung	123
3.3	Verständlichkeitsforschung	129
3.3.1	Begriffsklärung: Textverständlichkeit als Konstrukt	130
3.3.2	Forschungsüberblick	135
3.3.3	Verständlichmachen	140
3.4	Zwischenfazit	144
4	Forschungsdesign	150
4.1	Forschungsgegenstand	150
4.2	Aufnahme und Transkription	155
4.3	Forschungsfragen	159
4.4	Methodische Vorgehensweise	161
4.5	Tabellarische Zusammenfassung der Analysekatoren	177
5	Analyse	181
5.1	Ebene der Situativität	181
5.1.1	Globale Angaben zur Kommunikationssituation nach Satzger (1993)	181
5.1.2	Einordnung der Kommunikationsereignisse nach Kelz (1996)	192
5.1.3	Auswertung der Fragebogenerhebung des Publikums	197
5.2	Ebene der Thematizität	208
5.2.1	Titel	208
5.2.2	Themen	212
5.2.3	Gliederung	214
5.2.4	Übergänge	235
5.2.5	Vertextung	245
5.3	Beziehungsebene	265
5.3.1	Verfahren der rhetorischen Kontaktsteuerung	265
5.3.1.1	Personaldeixis	265
5.3.1.2	Aufforderungen	270
5.3.1.3	Inszenierte Dialogizität	273

Inhaltsverzeichnis

5.3.1.4	Kurzdialoge	275
5.3.2	Personalisierung	281
5.3.3	Emotionalisierung	285
5.3.4	Einleitungen zu Annahmen über Zuhörer/innenseitiges Vorwissen	290
5.3.5	Beziehungsarbeit in Diskussionen	294
5.4	Vermittlungsebene	310
5.4.1	Fachwörter und Fachworterklärungen	310
5.4.1.1	Explizite Fachworterklärungen	314
5.4.1.2	Integrierte Fachworterklärungen	323
5.4.1.3	Zwischenfazit	363
5.4.2	Grafische und sprachliche Visualisierung	365
5.4.2.1	Statische grafische Visualisierung	366
5.4.2.2	Visualisierung durch Bewegtbilder	377
5.4.2.3	Sprachliche Visualisierung anhand von Alltags- vergleichen	386
5.4.3	Zeigegeesten	395
5.4.4	Sprechweise	404
5.4.4.1	Sprechtempo	404
5.4.4.2	Pausierung	407
5.5	Ebene der Funktionalität	411
5.6	Diskussion der Kookkurrenz ausgewählter Analyse- kategorien	429
5.6.1	Publikumsanrede ↔ Rede-Folie-Verweis	430
5.6.2	Publikumsanrede ↔ Fachwortverwendung	435
5.6.3	Übergang ↔ Publikumsanrede und Übergang ↔ Rede- Folie-Verweis	438
5.6.4	Zwischenfazit	446
6	Schlussbetrachtungen	448
6.1	Zusammenfassung	448
6.2	Anmerkungen zur pragmatischen Adäquatheit der Vorträge	456
6.3	Versuch einer Abgrenzung: Fachexterner Vortrag vs. Fachvortrag	459
6.4	Methodenreflexion	462
6.5	Fazit und Ausblick	464
	Literaturverzeichnis	467
	Verzeichnis der Abbildungen	488
	Verzeichnis der Tabellen	491

Vorwort

Auf der Entstehungsreise dieses Buches haben mich einige Weggefährtinnen und -gefährten über einen kürzeren oder längeren Abschnitt begleitet und so auf das vorliegende Resultat im besten Sinne Einfluss genommen. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bedanken. Zuallererst gilt mein Dank meinem Betreuer, Herrn Prof. em. Dr. Jürgen Schiewe, der das Promotionsvorhaben befürwortete, den Entstehungsprozess der Arbeit aufmerksam begleitete und mich auch bei der finanziellen Souveränität der Promotionsphase unterstützte. Daneben möchte ich mich bei Frau Prof. Dr. Nina Janich bedanken, die mich zu Tagungsreisen in Deutschland und Österreich anregte und das Zweitgutachten der Arbeit erstellte.

Diese Arbeit wäre ohne eine Kooperation mit dem Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald nicht möglich gewesen. Namentlich möchte ich daher meinen Dank insbesondere an Prof. Dr. Bärbel Friedrich und Dr. Christian Suhm richten. Mein Dank gilt außerdem den vortragenden Personen der untersuchten Vortragsreihe, die mir ihr Material zur Verfügung stellten.

Des Weiteren danke ich den Teilnehmer/innen des Workshops „Fachexterne Wissenskommunikation“, der am 7. Juli 2017 an der Universität Greifswald stattfand. Für die anregenden Diskussionen und weiterführenden Kommentare und möchte darunter namentlich Dr. Jürg Niederhauser, Dr. Sylvia Jaki und Ewa Kanai, M.A. hervorheben.

Für weiteren fachlichen Input danke ich Frau Prof. Christina Gansel und Dr. Friedrich Markewitz. Mein herzlichster Dank gilt Rebekka Fricke, M. A., Maria Fischer, M. A., Klara F. Räthel, M. A., Dr. Sebastian Stumpf, Julian Morgenbesser sowie meiner Familie.

Überdies bin ich der Landesgraduiertenförderung Mecklenburg-Vorpommern zu Dank verpflichtet, die mein Forschungsprojekt mit einem Stipendium unterstützte.

Zu guter Letzt danke ich dem Erich Schmidt Verlag für die angenehme und geduldige Zusammenarbeit sowie für die Publikation der Arbeit.